

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



samstag, 4. dezember 1971

blatt 3474

s p e r r f r i s t 1 3 . 3 0 u h r

die sendung des wiener buergermeisters:

budget 1972: 26 milliarden fuer die wiener

1 wien, 4.12. (rk) in der sendung des wiener buergermeisters sprach buergermeister felix s l a v i k heute samstag, den 4. dezember, um 13.20 uhr im programm oesterreich-regional ueber die schwerpunkte des wiener budgets 1972.

der buergermeister fuehrte aus: 'naechste woche, am diensttag abend, werden wir den weihnachtsbaum auf dem rathausplatz feierlich illuminieren. sie wissen ja, dass uns der baum diesmal vom bundesland steiermark geschenkt wurde. landeshauptmann krainer haette bei der feier den baum den wienern uebergeben sollen. so faellt ein schatten der trauer auf dieses vorweihnachtliche fest. und mit dem dank an unsere steirischen landsleute fuer den schoenen christbaum verbinden wir unser tiefes beileid zu dem grossen verlust, den die steiermark und darueber hinaus ganz oesterreich durch den tod von landeshauptmann krainer erlitten hat.

acht tage budgetdebatte

naechste woche am donnerstag beginnen im wiener rathaus die budgetberatungen, die fuer acht tage angesetzt sind. fuer das

./.

naechste jahr hat die stadt wien ein budget geplant, das zum erstenmal die 20-milliarden-grenze ueberschreitet. trotz den grossen aufgaben, die 1972 bewaeltigt werden muessen, ist es gelungen, einen so gut wie ausgeglichenen voranschlag zu erstellen. der veranschlagte abgang soll 287 millionen schilling betragen, das sind nur 1,4 prozent der gesamtausgaben. zu diesen ausgaben der hoheitsverwaltung kommen noch die aufwendungen unserer stadtwerke in der hoehe von 5,6 milliarden schilling.

bis dienstag der kommenden woche haben sie, liebe wienerinnen und wiener, noch gelegenheit, in den budgetentwurf unserer stadt einsicht zu nehmen. das budget - ein 145 seiten starkes buch - kann taeglich zwischen 8 und 16 uhr studiert werden, und ich kann nur jedem am schicksal unserer stadt interessierten buerger empfehlen, sich den voranschlag der stadt wien anzusehen. ich moechte bei dieser gelegenheit auch darauf hinweisen, dass waehrend der auflage des budgetentwurfes jedermann das recht hat, sogenannte erinnerungen zum budgetentwurf abzugeben, das heisst, seine meinung dazu zu sagen. diese erinnerungen werden von den zustaeendigen gemeinderatsausschuessen gewissenhaft geprueft.

es sind also insgesamt, hoheitsverwaltung und stadtwerke zusammengenommen, fast 26 milliarden schilling, die im kommenden jahr von der stadt wien ausgegeben werden. die frage liegt nun auf der hand, was geschieht mit dem vielen geld, das die stadt wien im kommenden jahr ausgeben will? einen grossen teil beanspruecher natuerlich die vielfaeltigen dienstleistungen, die die gemeindeverwaltung der wiener bevoelkerung zur verfuegung stellt. denken sie an das schulwesen, das wohlfahrtswesen und an das gesundheitswesen, aber auch an die versorgung mit wasser, gas und strom und vieles andere. ohne diese leistungen waere das leben in einer grosstadt gar nicht mehr denkbar.

7,4 milliarden investitionen

besonders wichtig erscheint mir jedoch, dass die stadt wien im kommenden jahr wieder viel investieren will. es sind investitionen fuer unsere bevoelkerung und sie kommen unserer wiener wirtschaft zugute. damit kann die gemeindeverwaltung wesentlich mithelfen, die arbeitsplaetze zu sichern und den bedarf an neuen arbeitsplaetzen zu wecken. die entwicklung

unserer stadt haengt entscheidend von der entwicklung unserer wirtschaft ab. hoheitsverwaltung und stadtwerke zusammen planen fuer 1972 investitionen in der gesamthoehe von fast 7,4 milliarden schilling. allein die hoheitsverwaltung beabsichtigt, fuef-einhalb milliarden schilling zu investieren. bei den stadtwerken, die einen investitionsrahmen von 1,8 milliarden geplant haben, muessen allerdings vorlaeufig 748 millionen gesperrt bleiben, weil die noetige deckung fehlt. das ist mit ein grund, warum die verkehrsbetriebe gezwungen sind, ihre tarife zu erhoehen: wir muessen den stadtwerken die moeglichkeit geben, die geplanten investitionen durchzufuehren. wir muessen weiter kraftwerke bauen, um den staendig steigenden strombedarf decken zu koennen, wir muessen das erdgasumstellungsprogramm weiter durchfuehren, wenn wir die gasversorgung fuer die naechsten jahrzehnte sicherstellen wollen und wir muessen fuer die verkehrsbetriebe neue strassenbahnwagen und neue autobusse anschaffen, und die neue hauptwerkstaette fertigstellen, um weiter rationalisieren zu koennen und um den fahrgaesten ein besserer service zu bieten.

eine milliarde fuer die u-bahn

bei den investitionen der hoheitsverwaltung sind es vor allem unsere grossbauvorhaben, die das meiste geld benoetigen. so haben wir allein fuer den u-bahn-bau mehr als eine milliarde im budget 1971 eingesetzt und fuer die anschaffung von u-bahn-wagen sowie fuer den ausbau der probestrecke fast 64 millionen. die arbeiten fuer das grosse hochwasserschutzprojekt stehen mit 340 millionen schilling zu buche und fuer den weiterbau der grossen hauptklaeranlage in kaiser-ebersdorf ohne die damit im zusammenhang stehenden kanalbauten wollen wir 70 millionen aufwenden. der grossmarkt inzersdorf, der im kommenden jahr bereits seinen betrieb aufnehmen soll, erfordert 100 millionen und die errichtung der neuen zentralen versorgungsanlagen in st. marx 90 millionen schilling.

darf ich ihnen noch einige weitere investitionsschwerpunkte des wiener budgets fuer 1972 nennen. da ist natuerlich vor allem der wohnbau, fuer den zweieinhalb milliarden schilling ausgegeben werden. damit wird der bau von ungefaehr 13.000 wohnungen moeglich gemacht. davon entfallen auf den reinen kommunalen wohnbau 5.000

./.

wohnungen. fuer den amtssitz internationaler organisationen beim donaupark haben wir mehr als 91 millionen vorgesehen. fuer den schulbau sind mehr als 190 millionen geplant. wir werden damit die errichtung von 20 neuen schulen fortsetzen oder beenden und mit dem bau von sieben weiteren schulen beginnen koennen. fuer den kindergartenbau wenden wir wieder 36 millionen schilling auf. im kommenden jahr koennen bereits 24.000 kinder in den staedtischen kindertagesheimen betreut werden.

riesiges spitalsdefizit

ein riesendefizit von fast zwei milliarden bringt uns im kommenden jahr der betrieb der staedtischen spitaeler. wir bauen natuerlich weiter am neuen allgemeinen krankenhaus - dafuer sind 120 millionen vorgesehen, dazu kommen 120 millionen bundesmittel. ferner moechte ich den bau des sonderkinderkrankenhauses in speising hervorheben und den weiterbau an der krankenanstalt rudolfsstiftung. wesentlich hoeher als heuer werden die ausgaben fuer den baederbau sein, die von 58 millionen auf mehr als 123 millionen stiegen. allein fuer das stadthallenbad, das wir fuer die schwimmeuropameisterschaften 1974 brauchen, werden 33 millionen vorgesehen und fuer den neubau des dianabades sind es 28 millionen.

fuer den neubau von strassen werden wir im kommenden jahr fast 182 millionen aufwenden. fuer bruecken- und wasserbau sollen 76 millionen aufgewendet werden.

die investitionen unserer wasserwerke belaufen sich auf mehr als 200 millionen, davon werden allein 30 millionen fuer die dritte wasserleitung verwendet. die staedtischen gaertner haben infolge der arbeiten fuer die wiener internationale gartenschau 1974 128 millionen mehr zur verfuegung. in diesem zusammenhang muss auch das kurmittelhaus fuer die heilquelle in ober-laa erwaeht werden, dafuer sind 30 millionen vorgesehen.

es sind nur einige schwerpunkte aus dem wiener budget fuer 1972, die ich aufgezaehlt habe. aber ich glaube, sie koennen schon daraus erkennen, dass die wiener gemeindeverwaltung nicht ueber mangel an arbeit zu klagen haben wird. meine bitte in diesem

./.

zusammenhang geht an alle wienerrinnen und wienerr, ihrer stadtverwaltung im wohlverstandenen eigenen interesse dabei zu helfen.

apropos interesse. wenn sie sich eingehend ueber das wienerr budget 1972 informieren wollen, moechte ich sie einladen, den budgetberatungen im gemeinderatssitzungssaal auf der besuchergalerie beizuwohnen. kostenlose karten fuer die sitzungen bekommen sie im rathaus, im praesidialbuero. die beratungen beginnen am donnerstag, dem 9. dezember, um 10 uhr mit dem grundsatzreferat von finanzstadtrat otto schweda und werden an den folgenden tagen jeweils um 9 uhr vormittag fortgesetzt. es ist anzunehmen, dass die sitzungen bis zum spaeten nachmittag dauern.

am freitag wird ueber das personalbudget und ueber die gruppe kultur, schulverwaltung und sport berichtet werden. am samstag stehen wohlfahrts- und gesundheitswesen auf der tagesordnung. montag, den 13. dezember, werden die budgetberatungen mit den geschaeftsgruppen planung und hochbau fortgesetzt, am dienstag geht es um tiefbau und baubehoerdliches, am mittwoch um die geschaeftsgruppen liegenschaftswesen und wohnungswesen, am donnerstag wird ueber die wirtschaftsangelegenheiten und ueber die gruppe 'verschiedene rechtsangelegenheiten und forstwesen' beraten. im anschluss daran wird der gemeinderat das budget der hoheitsverwaltung beschliessen. am freitag wird dann stadtrat nekula ueber den wirtschaftsplan der wienerr stadtwerke fuer das jahr 1972 referieren. damit werden die budgetberatungen im wienerr rathaus beendet sein.'

+++

'fahrplan' der budgetdebatte

2 wien, 4.12. (rk) die budgetdebatte des wiener gemeinderates beginnt heuer, wie bereits gemeldet, am donnerstag, dem 9. dezember, um 10 uhr mit dem referat von stadtrat otto s c h w e d a . daran schliessen sich die generaldebatte und die debatte ueber die geschaeftsgruppe 2 (finanzwesen). an den folgenden tagen beginnen die sitzungen immer um 9 uhr, wobei folgender 'fahrplan' vorgesehen ist:

freitag, 10. dezember: geschaeftsgruppen 1 (personalangelegenheiten, verwaltungs- und betriebsreform - vizebuengermeister hans b o c k) und 3 (kultur, schulverwaltung, sport - vizebuengermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r) .

samstag, 11. dezember: geschaeftsgruppen 4 (wohlfahrtswesen - stadtrat maria j a c o b i) und 5 (gesundheitswesen - stadtrat dr. otto g l u e c k) .

montag, 13. dezember: geschaeftsgruppen 6 (planung - stadtrat ing. fritz h o f m a n n) und 7 (hochbau - stadtrat hubert p f o c h) .

dienstag, 14. dezember: geschaeftsgruppen 8 (tiefbau - stadtrat kurt h e l l e r) und 9 (baubehoerdliche und sonstige technische angelegenheiten - stadtrat dkfm. dr. maria s c h a u m a y e r) .

mittwoch, 15. dezember: geschaeftsgruppen 10 (liegenschafts- und zivilrechtswesen, verschiedene angelegenheiten - stadtrat dkfm. alfred h i n t s c h i g) und 11 (wohnungswesen - stadtrat reinhold s u t t n e r) .

donnerstag, 16. dezember: geschaeftsgruppen 12 (wirtschaftsangelegenheiten - stadtrat otto p e l z e l m a y e r) und 13 (verschiedene rechtsangelegenheiten, forstwesen - stadtrat dr. hannes k r a s s e r) .

freitag, 17. dezember: geschaeftsgruppe 14 (staedtische unternehmungen - stadtrat franz n e k u l a) .

am 16. dezember beginnt die budgetdebatte des gemeinderates erst nach einer fuer 9 uhr angesetzten landtagssitzung, auf deren tagesordnung vorerst eine aenderung der besoldungsordnung

steht. am 17. dezember schliesst sich an die debatte ueber den wirtschaftsplan der wiener stadtwerke eine gemeinderatssitzung, auf deren tagesordnung bisher 13 punkte stehen. vermutlich wird auch die tarifregulierung der wiener verkehrsbetriebe in dieser sitzung behandelt werden.

+++

am 8. dezember gilt sonntagstarif

3 wien, 4.12. (rk) am mittwoch, dem 8. dezember (maria empfaengnis) gilt bei den wiener verkehrsbetrieben der sonntags-tarif. es gelten also die kinder-sonn- und feiertags-zweifahrten-scheine um 1 schilling, waehrend die kurzstreckenkarten, die teilstreckenfahrtscheine fuer das tarifgebiet 2, die arbeitslosen- und jugendfuersorgefahrtscheine sowie die wochenstreckenkarten ungueltig sind.

+++

empfang fuer pharmaziestudententag

4 wien, 4.12. (rk) die teilnehmer am 1. internationalen pharmaziestudententag, der derzeit vom fachverband oesterreichischer pharamzeuten und der fachgruppe pharmazie der oesterreichischen hochschuelerschaft in wien abgehalten wird, waren freitag abends gaeste eines empfanges im wiener rathaus. vizebuergermeister hans b o c k begruesste die tagungsteilnehmer in gegenwart von stadtrat hubert p f o c h namens der stadtverwaltung.

+++

wochenprogramm der wioner stadthalle

6 wien, 4.12. (rk) in der wioner stadthalle gibt es vom 6 bis 12. dezember folgende veranstaltungen:

montag,	6.dezember:	publikumseislaufen	13.30 bis 18.00 uhr
dienstag,	7.dezember:	publikumseislaufen	13.30 bis 18.00 uhr
		eis-tanzabend	20.00 uhr
mittwoch,	8.dezember:	handball-meisterschaft	8.00 uhr
		publikumseislaufen	8.00 bis 12.30 uhr
			13.30 bis 18.00 uhr
donnerstag,	9.dezember:	publikumseislaufen	13.30 bis 18.00 uhr
freitag,	10.dezember:	publikumseislaufen	13.30 bis 18.00 uhr
		eis-tanzabend	20.00 uhr
samstag,	11.dezember:	handball-meisterschaft	14.00 uhr
		publikumseislaufen	8.00 bis 12.30 uhr
			13.30 bis 18.00 uhr
		ivan rebroff	19.30 uhr
sonntag,	12.dezember:	publikumseislaufen	8.00 bis 12.30 uhr
			13.30 bis 18.00 uhr

fuehrungen in der stadthalle

mittwoch,	8.dezember:	10.00, 11.00, 12.00 und 14.00 uhr,
samstag,	11.dezember:	14.00 uhr
sonntag,	12.dezember:	10.00, 11.00, 12.00 und 14.00 uhr.

+++

wochenprogramm des planetariums

5 wien, 4.12. (rk) das planetarium in der prater hauptallee (beim riesenrad) fuehrt in der kommenden woche folgende veranstaltungen durch:

mittwoch,	8. dezember:	der ringplanet saturn, 9.30, 15, 17 und 19 uhr.
samstag,	11. dezember:	adventgestirne 1971, 15, 17 und 19 uhr.
sonntag,	12. dezember:	adventgestirne 1971, 9.30, 15, 17 und 19 uhr.

+++

bezirksmuseum mariahilf:

waldemar-ausstellung eroeffnet

7 wien, 4.12. (rk) im bezirksmuseum mariahilf, 6, gumpendorfer strasse 4, eroeffnete freitag vizebuengermeister gertrude froehlich-sandner eine gedaechtnis-ausstellung fuer den vor 25 jahren - am 27. dezember 1946 - verstorbenen volks-schauspieler richard waldemar. mit einer vielfalt von exponaten, wie theaterzetteln, buehnenfotos und persoentlichen erinnerungsstuecken wird waldemars kuenstlerische laufbahn dargestellt.

an der eroeffnung der ausstellung nahmen neben bezirksvorsteher hubert feilnreiter auch die tochter waldemars, frau grete figdor, der vorsitzende der arbeitgemeinschaft der wiener bezirksmuseen, gemeinderat prof. ludwig sackmauer, der praesident der wiener messe ag, bundesrat a.d. alfred porges, raimundtheater-direktor prof. rudolf marik sowie die fruehere operetten-soubrette und oftmalige partnerin waldemars, lya bayer, teil.

richard waldemar, der eigentlich richard kramer hiess, wurde am 3. mai 1869 in wien geboren. zunaechst darsteller ernster charakterrollen, wurde bei ihm erst spaeter sein komikertalent entdeckt. er spielte in der josefstadt, im kolosseum, im apollo-theater und schliesslich im carltheater, wo er zusammen mit girardi ueberwaeltigende publikumserfolge feierte. zu ''dem'' charakterkomiker wurde er aber erst unter marischkas fuehrung im theater an der wien, wo er in nahezu allen operetten an der seite vieler beruehmter kollegen mitwirkte.

die stadt wien ehrte richard waldemar zu seinem 60. geburtstag durch die ernennung zum buenger der stadt wien und zum 70. geburtstag erhielt er den ehrenring seiner heimatstadt. 1969 erfuhr der grosse kuenstler im nachhinein noch eine grosse ehrung: im waldemar-park in der hofmuehlgasse in mariahilf wurde eine bueste des volks-schauspielers enthuehlt.

die ausstellung ist bis 27. februar 1972 jeden sonntag von 9.30 bis 12 uhr geoeffnet.

neue rettungsstation der arbeitersamariter

9 wien, 4.12. (rk) der arbeiter-samariter-bund oesterreichs hat eine neue rettungsstation, in der auch die zentrale der organisation untergebracht ist. das gebaeude pillergasse 24 im 15. bezirk ist vor 60 jahren als station der wiener freiwilligen rettungsgesellschaft, damals noch fuer pferdegespanne, errichtet worden. auf grund eines einstimmigen gemeinderatsbeschlusses wurde es nun um 3,9 millionen schilling grundlegend modernisiert und am samstag von buergermeister felix s l a v i k den arbeitersamaritern uebergeben. in dem haus sind der fuhrpark mit zwanzig fahrzeugen, eine katastrophenstation, schulungsraeume, bueros und eine funkstation untergebracht. die bisherige zentrale der arbeitersamariter auf dem margaretenguertel wird kuenftig fuer erste-hilfe-kurse im rahmen des fahrschulunterrichts benuetzt werden.

der buergermeister wuerdigte die leistungen der arbeitersamariter, ihren wasserrrettungsdienst, ihren wintersport-unfall-dienst, die krankentransporte, die beteiligung am aerztenotdienst, die blutspendenaktion und nicht zuletzt die erste-hilfe-kurse, im jahr etwa hundert mit mehr als 2.000 teilnehmern.

gesundheitsminister primaria dr. ingrid l e o d o l t e r dankte den arbeitersamaritern, besonders namens der aerzteschaft, fuer ihre korrekte und umfangreiche arbeit.

wissenschaftsminister dr. hertha f i r n b e r g , die praesidentin des arbeitersamariterbundes, verwies darauf, dass zugleich mit der eroeffnung der neuen station noch zwei andere ereignisse gefeiert werden koennen - der 25jaehrige bestand der organisation seit der wiedergruendung nach dem 1934 erfolgten verbot und die uebernahme zweier neuer einsatzfahrzeuge, die von der zentralsparkasse und von der staedtischen versicherung gespendet wurden. die arbeitersamariter fuehren heuer rund 28.000 krankentransporte durch, dazu mehr als 9.000 ausfahrten fuer den aerztenotdienst. ein betraechtlicher teil dieser leistungen, vor allem die wochenendeinsaetze, wird ehrenamtlich erbracht.

unter den vielen gratulanten, die sich zum festtag der arbeitersamariter einstellten, waren auch die stadtraete hubert p f o c h und reinhold s u t t n e r .

internationales studentenheim:

bildbatiken von lore heuermann

8 wien, 4.12. (rk) im internationalen studentenheim der stadt wien in doebling eroeffnete freitag abend vizebuergermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r eine ausstellung mit bildbatiken von lore h e u e r m a n n . die kuenstlerin aus westfalen, die sich in oesterreich schon einen sehr guten namen gemacht hat, praesentiert zwei zyklen: '' die frau'' und ''die kommunikation''.

frau heuermann hatte zuletzt im april in der ''kleinen galerie'' ausgestellt. Die kuenstlerin hat sich zu knappen direkten aussagen hin entwickelt, in deren mittelpunkt die frau steht - die frau in ihrer stellung innerhalb der gesellschaft und der kunst.

bei der eroeffnung der ausstellung, die bis anfang naechsten jahres im studentenheim zu sehen ist, sang barbara s t r o m - b e r g e r chansons. (die ausstellung ist mittwoch bis sonntag von 18 bis 20 uhr geoeffnet. eintritt frei. geschlossen: 23. bis 28. dezember sowie 31. dezember und 1. jaenner. letzter tag der ausstellung 9. jaenner 1972.)

1127